

Zeitschrift: Schweizerische Bauzeitung
Herausgeber: Verlags-AG der akademischen technischen Vereine
Band: 41/42 (1903)
Heft: 9

Werbung

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 06.02.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Schweizerische Bauzeitung

Wochenschrift

für Bau-, Verkehrs- und Maschinentechnik

Herausgegeben
von

A. WALDNER

Dianastrasse Nr. 5, Zürich II.

Verlag des Herausgebers. — Kommissionsverlag: Ed. Rascher, Meyer & Zeller's Nachfolger in Zürich, Rathausquai 20.

Organ

des Schweizer. Ingenieur- und Architekten-Vereins und der Gesellschaft ehemaliger Studierender des eidg. Polytechnikums in Zürich.

Abonnementspreis:
Ausland... Fr. 25 per Jahr
Inland... „ 20 „ „

Für Vereinsmitglieder:
Ausland... Fr. 18 per Jahr
Inland... „ 16 „ „
sofern beim Herausgeber
abonniert wird.

Abonnements
nehmen entgegen: Heraus-
geber, Kommissionsverleger
und alle Buchhandlungen
und Postämter.

Insertionspreis:
Pro viergespaltene Petitzeile
oder deren Raum 30 Cts.
Haupttitelseite: 50 Cts.

Inserate
nimmt allein entgegen:
Die Annoncen-Expedition
von
RUDOLF MOSSE
in Zürich, Berlin, Breslau,
Dresden, Frankfurt a. M.,
Hamburg, Köln, Leipzig,
Magdeburg, München,
Nürnberg, Stuttgart, Wien,
Prag, London.

B^d XLII.

ZÜRICH, den 29. August 1903.

N^o 9.

Wildbach-Verbauungen. Gemeinde Gams.

Der Gemeinderat von Gams eröffnet freie Konkurrenz über die Ausführung der Verbauungen im **Felsbach** und im **Gasenzerbach**. Der Vorschlag für die zu vergebenden Arbeiten beträgt:

Beim Felsbach rund Fr. 72,000. —.

Beim Gasenzerbach rund Fr. 76,000. —.

Pläne, Bauvorschriften, Vertragsbedingungen und Vorausmassverzeichnisse liegen beim hiesigen Gemeindevorstand zur Einsicht auf.

Verschlossene Uebernahmsofferten mit der Aufschrift „**Bachverbauungen**“ sind bis zum **3. September 1903** dem Gemeindevorstand Gams einzureichen.

Gams, den 17. August 1903.

Der Gemeinderat.

Grossh. Badische Staatseisenbahnen. Vergebung von Bauarbeiten.

Die Arbeiten zur Herstellung des Steinbaues für die beiden Wiesebrücken zwischen dem neuen Güterbahnhof und dem Verschubbahnhof in Basel sollen an eine leistungsfähige Bauunternehmung vergeben werden. Die Arbeiten umfassen in der Hauptsache:

Erdbewegung beiläufig	300 m ³ .
Fundamentaushub	4300 „
Beton	900 „
Eiserne Spundwand	51300 kg.
Bruchsteinmauerwerk	3250 m ³ .
Sichtflächen	940 m ² .
Quader	230 m ³ .
Gewölbemauerwerk	38 „
Pflasterung	350 m ² .
Steinpackung	700 m ³ .

Pläne, Verdingungsanschlag und Vergabungsbedingungen liegen in unseren Geschäftszimmern Sperrstrasse 108 und Isteinerstrasse 216 an Werktagen während der Dienststunden zur Einsicht auf.

Der Verdingungsanschlag und das Bedingnisheft werden, solange der Vorrat reicht, gegen vorherige Einsendung von 3 Mark nach auswärts abgegeben; eine Abgabe von Plänen findet nicht statt.

Die mit Benützung des Verdingungsanschlags als Vordruck aufgestellten Angebote sind verschlossen portofrei und mit der Aufschrift: „**Angebote für den Steinbau der Wiesebrücken in Basel**“ bis spätestens

Dienstag den 8. September 1903, vormittags 10^{1/2} Uhr, auf unserem Bureau Sperrstrasse 108 einzureichen.

Die Angebote müssen ausser den Einheitspreisen (in Worten und Zahlen) auch den vom Unternehmer anzubietenden Vollendungstermin enthalten. Die Bewerber haben in ihren Angeboten ferner bindende Erklärungen bezüglich der Wahl und der Bezugsorte der Steine abzugeben. Die Zuschlagsfrist beträgt 4 Wochen.

Die Unternehmung, welcher der Zuschlag erteilt wird, hat vor Abschluss des Vertrags zur Sicherheit für die Erfüllung desselben den Betrag von 7500 Mark — Siebentausendfünfhundert Mark — bei der Gr. Eisenbahnhauptkasse zu hinterlegen.

Basel, den 21. Aug. 1903.

Gr. Eisenbahnbauprüfung.

Maschinen zum Mischen von Farben, Cement,

Sand und Beton etc. liefert als **Spezialität**:

Fürstl. Hohenzoll. Maschinenfabrik Immendingen (Baden).

Konkurrenz-Eröffnung.

Die Gemeinde **Aarau** eröffnet Konkurrenz über:

1. Die Erstellung von zirka 2400 m neuer Entwässerungskanäle von 20—120 cm Lichtweite.
2. Die Lieferung von 80 gusseisernen Schachtabdeckungen im Gesamtgewichte von zirka 14 Tonnen.

Pläne und Vorschriften liegen bei der unterzeichneten Verwaltung zur Einsicht auf, welcher die Offerten schriftlich und verschlossen mit der Aufschrift «Kanalisation» bis 31. August 1903 einzureichen sind.

Aarau, 15. August 1903.

Städt. Bauverwaltung.

Schweizerische Bundesbahnen.

Kreisdirektion III.

Bau-Ausschreibung.

Es wird zur Konkurrenz ausgeschrieben:

Die Lieferung und Montierung der **Eisenkonstruktion für die Unterführung der Badenerstrasse in Altstetten** auf der Linie Altstetten-Zug im Gewichte von ungefähr 48 Tonnen.

Pläne und Ausführungsbedingungen können auf dem Bureau unseres Obergeringens, Kasernenstrasse Nr. 101, Zürich III, eingesehen werden, und es sind daselbst auch Eingabeformulare zu beziehen.

Uebernahmsofferten sind mit der Bezeichnung «Strassenbrücke Altstetten» längstens bis zum 20. September d. J. schriftlich und verschlossen an die unterzeichnete Kreisdirektion einzusenden.

Zürich, den 25. August 1903.

Kreisdirektion III

der schweizerischen Bundesbahnen.

Schweizerische Bundesbahnen.

Kreisdirektion III.

Bau-Ausschreibung.

Es wird zur Konkurrenz ausgeschrieben:

Die Lieferung und Montierung der **Eisenkonstruktionen für die doppelspurige Aarebrücke bei Brugg** auf der Bözbergbahn im Gesamtgewichte von ungefähr 1480 Tonnen.

Pläne und Ausführungsbedingungen können auf dem Bureau unseres Obergeringens, Kasernenstrasse Nr. 101, Zürich III, eingesehen werden, und es sind daselbst auch Eingabeformulare zu beziehen.

Uebernahmsofferten sind mit der Bezeichnung «Aarebrücke Brugg» längstens bis zum 20. September d. J. schriftlich und verschlossen an die unterzeichnete Kreisdirektion einzusenden.

Zürich, den 25. August 1903.

Kreisdirektion III

der schweizerischen Bundesbahnen.

Professeur de mécanique.

La Place de Professeur de mécanique théorique et pratique au Technicum de Fribourg est mise au concours. Heures d'enseignement: 20 par semaine au minimum. Entrée au 1^{er} octobre. Les inscriptions avec documents d'usage sont reçues auprès de la

Direction du Technicum, à Fribourg.

Konkurrenz-Ausschreibung.

Die eidgenössische Kriegspulverfabrik eröffnet hiermit Konkurrenz für die Lieferungen ihres Bedarfs an: **gereinigter Roh-Baumwolle, Schwefel- und Salpetersäure, Aether.**

Nähere Auskunft über Quanta und Lieferungsbedingungen erteilt auf Verlangen die Direktion der eidg. Kriegspulverfabrik in Worblauen bei Bern, an welche Angebote bis zum **31. August 1903** zu richten sind.

Strassenbau.

Die Verlegung der Strasse von Sarnen nach Kerns auf eine Länge von 650 m wird hiemit zur freien Konkurrenz ausgeschrieben.

Kostenvoranschlag für die zu vergebenden Arbeiten **Fr. 15 000.** Pläne, Bedingnisheft, Vertragsbedingungen und Vorausmasse liegen auf dem Bureau des Unterzeichneten zur Einsicht auf, wo auch die Eingabeformulare bezogen werden können.

Die Uebernahmsofferten sind bis spätestens den 15. September verschlossen und mit der Aufschrift «Kernerstrasse» der kantonalen Baudirektion in Alpnach-Stad einzureichen.

Sarnen, den 26. August 1903.

Kantonsingenieur Obwalden:
Seiler.

Politische Gemeinde St. Gallen.

Stellen-Ausschreibung.

Infolge Resignation des bisherigen Inhabers ist die Stelle eines städtischen

Werkmeisters (Strassenaufsehers)

neu zu besetzen.

Befähigte Bewerber mit Technikamsbildung und praktischer Erfahrung auf dem Gebiete des Tiefbauwesens werden eingeladen, ihre Anmeldung, belegt mit Zeugnissen und Ausweisen über die bisherige Betätigung, bis zum **5. September d. J.** an den **Vorstand der Bauverwaltung** einzusenden.

Nähere Auskunft über den Pflichtenkreis, die Gehaltsverhältnisse etc. wird von der genannten Amtsstelle, sowie von der Baudirektion erteilt.

St. Gallen, den 21. August 1903.

Aus Auftrag:
Die Gemeinderatskanzlei.

Ausschreibung.

Ueber Lieferung nachverzeichneter Bestandteile für das neue Artilleriematerial wird Konkurrenz eröffnet:

Radnaben, Radreife, Radschrauben, Munitionskasten, Panzerbleche, gepresste Gestellrahmen, hohle Achsen, Stahldrahtschläuchen, Radbüchsen aus Phosphorbronze, Hanfgruten.

Nähere Details finden sich im Inseratenteil des schweiz. Bundesblattes vom 26. August, 2. und 9. September 1903.

Eingabetermin bis 19. September 1903.

Thun, den 26. August 1903.

Direktion der eidg. Konstruktionswerkstätte.

Elektrizitätswerk Flims. Bauausschreibung.

Es werden für eine **Hochdruck-Anlage** von ca. 500 P. S. zur Konkurrenz ausgeschrieben:

1. Die **Erstellung eines Wehres, Reservoirs** von ca. 1000 m³ Inhalt und des **Wasserschlosses** am Segnesbach (Flem) oberhalb Flims.
2. Die **Erstellung eines Rohrgrabens** von ca. 1400 m Länge für die Hochdruckleitung.
3. Der Transport der Röhren von der Station Reichenau bis zur Baustelle und das Verlegen derselben.
4. **Transport von Maschinenteilen** und andern Bedarfsartikeln von der Station Reichenau bis nach Flims. Die Arbeiten müssen umgehend nach der Vergebung, also im Monat September begonnen werden.

Pläne und Pflichtenhefte, die angeführten Arbeiten betreffend, können bei Hrn. Ingenieur Otto Kuoni eingesehen werden.

Die Uebernahmsofferten sind schriftlich, spätestens bis zum 5. September an Herrn Ingenieur Kuoni abzusenden.

Flims, den 25. August 1903.

O. Kuoni, Ingenieur.

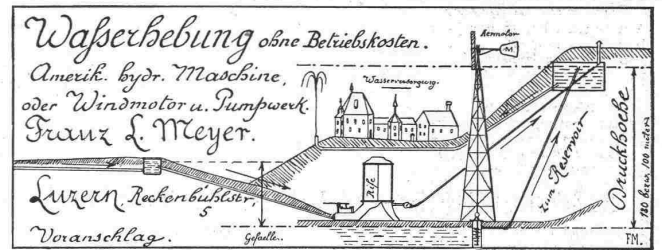
Avis.

Den Herren Architekten, Baumeistern und Bauunternehmern diene hiemit, dass mit **1. Juli 1903** das

Marmor-, Mosaik- und Terrazzogeschäft

des Herrn **A. Odorico** übernommen habe. Prompte Bedienung in solider und künstlerischer Ausführung zusichernd, hochachtungsvoll

T. Wachter, Arch.
St. Gallen.



Für Ingenieure, Architekten u. Geschäftsinhaber:

Junger, intelligenter Mann von 17 Jahren, Italiener, guter Charakter, der das Gymnasium absolviert, Kenntnis der französischen Sprache in Wort und Schrift, sowie gewandt im Zeichnen, wünscht sich behufs Erlernung der deutschen Sprache entsprechend zu plazieren.

Offerten nimmt entgegen sub Chiffre V O 7039

Rudolf Mosse, Zürich.

Obermaschinist

für grosses schweizerisches Elektrizitätswerk zum baldigen Eintritt **gesucht.**

Bewerber müssen über technische Bildung, sowie über weitgehende praktische Erfahrung in der Behandlung elektrischer Generatoren, Transformatoren und Schaltanlagen verfügen und schon in ähnlicher Stellung mit Erfolg tätig gewesen sein.

Offerten mit Gehaltsanspruch, Zeugnisabschriften und womöglich mit Photographie unter Chiffre Z Q 6291 an die Annoncen-Expedition

Rudolf Mosse, Zürich.

Wichtig: Architekten, Baumeister u. Hoteliers.

Der Unterzeichnete empfiehlt sich hiemit zur Lieferung von englischer **Linocrusta** (künstlicher Ersatz von Holztafeln, Holzleisten, Golddekorationen und Seidenimitation), **Linoleum** und **Tapeten**. Auf Wunsch werden die Montierungsarbeiten der genannten Artikel ebenfalls übernommen und können über die vielen Ausführungen der Arbeiten, sowie über die Solidität des Materials die vorzüglichsten Anerkennungs- und Empfehlungsschreiben von Architekten und Bauunternehmern vorgewiesen werden.

Telephon. F. Jenny, Schwanden (Kt. Glarus).

Kant. Technikum in Burgdorf

Fachschulen

für Hoch- u. Tiefbautechniker, Maschinen- u. Elektrotechniker, Chemiker.

Das Winter-Semester 1903/1904 beginnt Montag den 12. Oktober und umfasst an allen Abteilungen die II. u. IV. Klasse, an der Fachschule für Hochbau ausserdem die III. Klasse. Die **Aufnahmsprüfung** findet Samstag den 10. Oktober statt. Anmeldungen zur Aufnahme sind bis spätestens den 1. Oktober schriftlich der **Direktion des Technikums** einzureichen, welche zu weiterer Auskunfterteilung bereit ist.



A. CATTANEO, FAÏDO

Hammerschmiede

Geschmiedete Stücke für Maschinen, n. Modell od. Zeichnung.

Sämtliche Werkzeuge für Erd- und Tunnelarbeiten, wie Pickel, Kramphauen, Steinpickel,

Hebeisen, Schlager, Hämmer, geschmiedete Schaufeln u. s. w. Prospekte auf Verlangen. Lieferanten der Gotthardbahn.

Zink-Ornamente

nach Album oder jeder Zeichnung.

Altes, leistungsfähigstes Geschäft.

Holzzement

in nur prima Qualität.

Beste Einrichtungen. Coullante Bedienung.

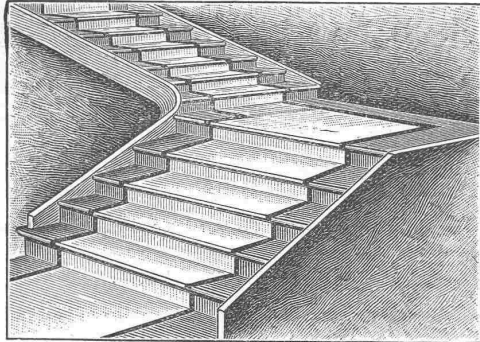
Dachpappen

in verschiedenen Stärken.

J. Trabers W^{we}.
Chur.

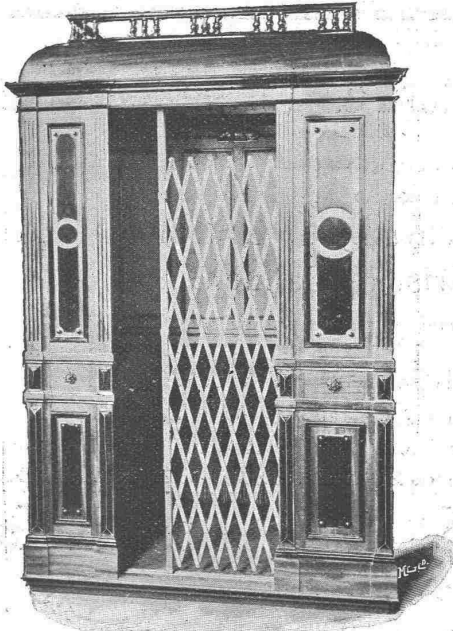
Lager in Bendlikon, Olten, Lausanne, Genf.

Schweizer. Xylolith-(Steinholz)-Fabrik Wildegg
RILLIET & KARRER
 + Patent Nr. 9080
Treppenstufen aus Xylolith
 für Belag von



Eisernen Treppen; Hölzernen und Betontreppen;
 Wendeltreppen; abgelaufenen Sandsteintreppen.
 Grosse Standsicherheit, feuersicher, grösste Solidität.
 Unisfarben oder mit gefärbtem Treppenläufer.
 Bester Ersatz für Eichenholz.

Aufzügefabrik
Alfred Schindler, Luzern
 Spezialfabrik für elektrische und hydraulische Aufzüge.



Prima Referenzen.

Über 500 Anlagen im Betrieb.

Druckknopf-Seilsteuerung, sicherst wirkende Fangvorrichtung,
 geräuschloser Gang, automatische Schachtsicherungen.

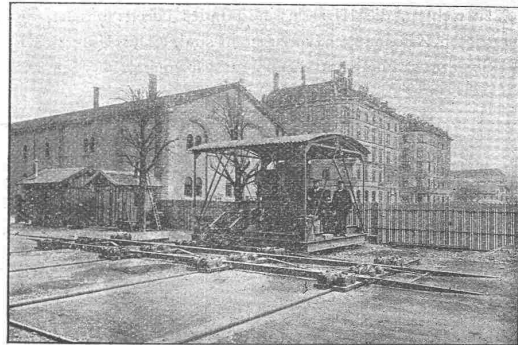
Geruchlos. Closets Zugfrei.

überall anzubringen, wo wenig oder gar kein Wasser zur Verfügung.
 Für Fabriken, Kasernen, Schulen, einfache u. bessere Wohnungen.

J. A. Braun, Stuttgart.

Gesellschaft der
Ludwig von Roll'schen Eisenwerke

Filiale: **Giesserei Bern** liefert:



Hebezeuge jeder Art als: **Laufkräne**, und feste od. fahrbare
Drehkräne für Hand- und speziell
elektrischen Betrieb; **Aufzüge** für hydraulischen, **elek-**
trischen, und Transmissionsbetrieb.

Eisenbahnmateriale als: **Drehscheiben** und **Schie-**
bebühnen für Wagen und Lokomotiven;
 Hand-, **Dampf-** und **elektrischer** Betrieb.

Weichen für **Haupt-** u. Nebenbahnen, f. **Vignol-** u. **Rillen-**Schienen.
Barrieren mit und ohne Verriegelung und Vorläuten.

Zahnstangenoberbau; komplette Seilbahnen

für Güter- und Personentransport. (Eigene patentierte Systeme.) Seit
 1898 21 Touristen-Seilbahnen geliefert.

Schleusenanlagen für Hand- und elektrischen Antrieb.

Hydraulische, automatische **Zementsteinpressen.**

== Angaben über zahlreiche Ausführungen, Referenzen, Projekte
 und Kostenvoranschläge stehen zu Diensten. ==

J. Rukstuhl, Basel
Zentralheizungen
Warmwasser — Niederdruckdampf etc.

Exakte und prompte Lieferung und Ausführung sämtlicher

Granit- und Marmor-Arbeiten.

Schüttsteine in Marmor und Granit

Plazierungen und Reparaturen

werden prompt und billig besorgt.

Ceppi & Co., Luzern

Besitzer eigener Steinbrüche in Osogna.

Wohnung und Bureau: Winkelriedstrasse 30b.

PYRASPI

wirksamster **Feuerschutz**
 für Holzkonstruktionen aller Art.

Anstrich in beliebiger Farbe —
 einfachste Anwendung.

LITOSILO

der vollkommenste fugenlose
Bodenbelag wird **direkt auf**
 rohen **Beton, Holz, Stein** oder
 sonstigen, auch unregelmässigen
 Unterboden gegossen und verbindet
 sich mit diesem zu einem untrenn-
 baren Ganzen. — Unverbrennlich,
 warm, schalldämpfend.

Prospekte, Versuchsobjekte, Muster, Kostenanschläge durch

Ch. H. Pfister & Co., 10 Leonhardstrasse, Basel.

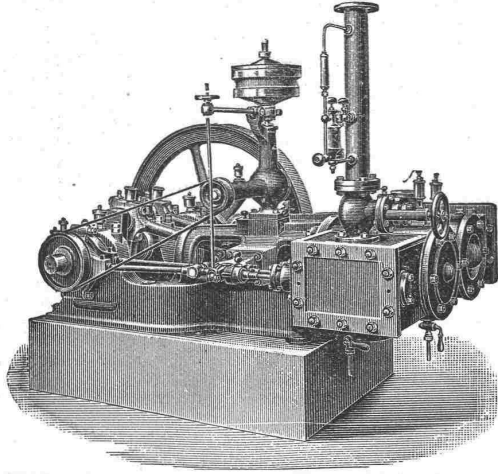
Fabrikation bautechnischer Spezialitäten.
 Unternehmung für Bodenbelag in Litosilo.

Königliche Baugewerkschule in Stuttgart.

Das Wintersemester, welches die Klassen I, II, III, IV und VI der Fachschule für Bautechniker, nebst einer Klasse für Wasserbautechniker umfasst, beginnt am 22. Oktober und endet am 1. März. Aufnahmsgesuche sind vor dem 1. Oktober an die Direktion der K. Baugewerkschule, Kanzlei-Strasse 29, zu richten, die III. Klasse ist indes bereits besetzt. Die Aufnahmeprüfung findet am 20. Oktober von morgens 8 Uhr an statt, wobei die bisher gefertigten Zeichnungen vorzulegen sind. Das Unterrichtsgeld beträgt für Angehörige des deutschen Reichs 50 M., für Ausländer 100 M. im Semester. Schulprogramme und Anmeldeformulare werden kostenfrei verschickt.

Stuttgart, den 20. August 1903.

Die Direktion.



MASCHINENFABRIK BURCKHARDT, BASEL

Aktiengesellschaft.

Paris 1900: Grand Prix.

Spezialität in:

Trockenen Schieber-Kompressoren u. Vakuumpumpen
System Burckhardt & Weiss.

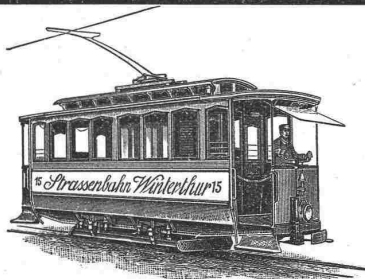
Vorzüge: Grosse Leistungsfähigkeit bei kleinen Dimensionen, daher billige Anschaffungskosten. Keine Ventile; zwangsläufige Steuerung. Einfachheit der Konstruktion. Keine Reparaturen. Leichte Zugänglichkeit. Geräuschloser Gang. Grösste Betriebssicherheit. Trockene Druckluft.

Volumetr. Wirkungsgrad garantiert 93 %.

Prospekte, Indikator diagramme etc. stehen auf Verlangen zu Diensten.

Zentralheizungsfabrik Bern A.-G.

empfehlenswert zur Erstellung von Zentralheizungen aller Systeme.
Wäschereien, Trocknereien, Badeeinrichtungen und Desinfektionsapparate, Giesserei, Kupfer- und Kesselschmiedarbeiten.
Fabrik: Station Ostermundigen. Depot: Bundesgasse 14, Bern.



Elektrische
Strassenbahnen
mit Gleich-
und Mehrphasenstrom.

Aktiengesellschaft vormals

Joh. Jacob Rieter & Co., Winterthur.

Paris 1900. Grand Prix; 3 goldene und 1 silberne Medaille.

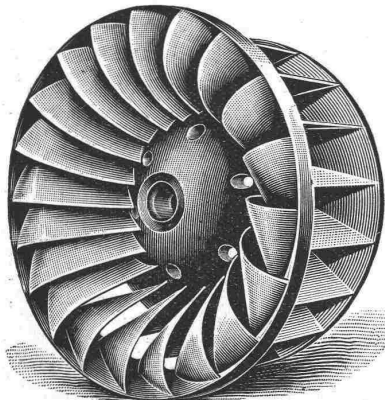
Komplete Anlagen für

Elektrische Beleuchtung u. Kraftübertragung
Elektrische Bahnen.

Elektrischer Antrieb einzelner Arbeitsmaschinen.

Hydraulische Anlagen:

Turbinen Francis, Jonval, Girard, Pelton,
Präzisionsregulatoren, hydraulische und elektrische Bremsregulatoren.



Maschinenfabrik St. Georgen bei St. Gallen

Com. Ges.

Ludwig v. Süsskind.

Moderne Francisturbinen, mit höchstem Nutzeffekt, speziell auch bei stark reduzierter Wassermenge.

Hochdruckturbinen, Spezialkonstruktion für Gefälle bis 900 m.

Präzisionsregulatoren für alle Turbinensysteme.

Moderne Transmissionen: Universalsupports mit Ringschmierlager.

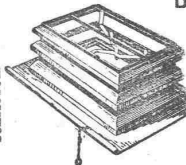
== Projekte, Kostenanschläge gratis. ==

VENTILATION

erzielen Sie am wirksamsten durch Anwendung unserer permanent lüftenden, regensicheren Hebel-Dachfenster „Ideal“

D. R. P. angemeldet.

Von Behörden vielfach angewandt und vorgeschrieben.



Lüftungserfolg bedeutend grösser durch parallel. Hub der Rahmen, leichteste Bedienung mit übersetztem Hebelmechanismus ohne besondere Zugvorrichtung, kein Verrosten und Versagen. Unübertroffen vor allen anderen Systemen. Passend für jede Art Bedachung.

Erste Auszeichnungen, Anerkennungen u. Atteste



Ventilations- und Schornstein-Aufsätze D.R.P. 116291.

Röhren aller Art für Entlüftung, Entstaubung, Heizung gefälzt oder genietet, hart gelötet und auf Druck geprüft.

Ständig saug. Wirkung bei jeder Witterung u. Windrichtung durch Anwendung von Innen-Kanälen, keine beweglich. Teile, kein Geräusch, kein Verschleiss, gleich vorzüglich für Entlüftung und Rauchabzug. Verlangen Sie ausführlichen illustr. Prospekt von der Rothenfelder Blechwarenfabrik A.-G., Rothenfelde 5 (Hann.).

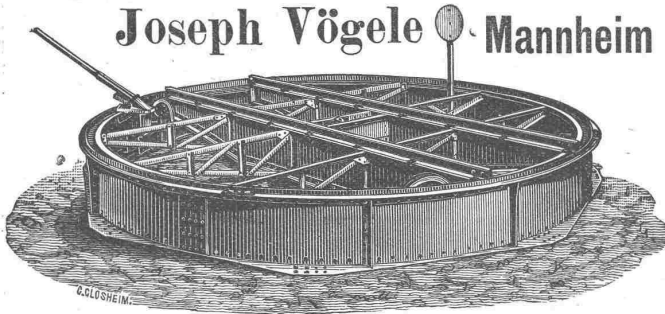
Euböolith-Fussböden

fugenfrei, feuersicher, fusswarm, hygienisch, geräuschlos im Begehen für Fabriken, Schulen, Spitäler, Hotels, Restaurants, Verkaufslokale, Bureaux, Korridors etc.

Emil Séquin, Euböolith-Werke Zürich-Hard.

Felix Beran, Zürich, Vertreter.

Joseph Vögele Mannheim



liefert seit 1842:

Weichen jeder Bauart und Spurweite für Haupt- und Nebenbahnen; Herzstücke; Kreuzungen; Drehscheiben u. Schiebebühnen für Lokomotiven und Wagen, mit Hand-, Dampf- und elektr. Antrieb. Drehscheiben mit Fuhrwerk befahrbar; Elektrische Spills, Stellwerke, Schlagbäume.

Vertreter für die Schweiz: Wolf & Graf, Zürich.

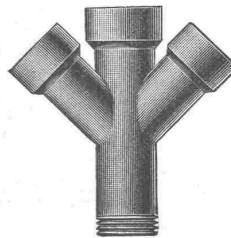
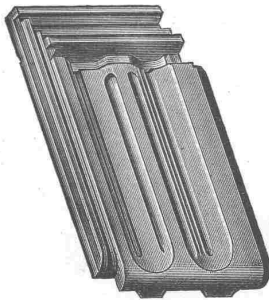
TONWARENFABRIK EMBRACH A.-G.

in Embrach, Kt. Zürich.

Steinzeug-Röhren. „Rostolith“

dauerhaftester Bodenbelag für Fahrstrassen, Trottoirs, Fabrik- und Stallböden, Steine und Platten (säurefest). Steinzeug-Platten (Saargemünder Genre). Glasierte Tonwaren jeder Art.

Dachziegel, Spezialität: glasierte. — Wandverkleidungen.



In tech. Bureau sucht Maschinen-Ingenieur akt. Beteiligung mit 30 Mille Einlage. Offerten sub Z T 7069 an Rudolf Mosse, Zürich.

Un géomètre,

agé de 30 ans, libre du service militaire, connaissant l'allemand et ayant travaillé dans les chemins de fer, cherche place analogue en Suisse ou à l'étranger. S'adresser sous chiffre Z E 7055 à Rodolphe Mosse Zurich.

Vorzügliche garantiert reine französische Tisch-WEINE

liefert billigst und franco B. DUMAS, Weinbergbes. in THÉZAN

(Aude) FRANKREICH

Muster gratis

BUREAU für die Schweiz GENÈVE, 4, rue Gevray, 4

150 HP Compound-Dampfmaschine, 2-zylindrig,

noch im besten Zustande, sind infolge Aenderung des Betriebes billig zu verkaufen.

Offerten sub Chiffre Z R 3667 an die Annoncen-Expedition Rudolf Mosse, Zürich.



Fenster

für Wohnhäuser u. Fabriken liefert prompt und billig Berk & Eichen, Fensterfabrik Thalwil.



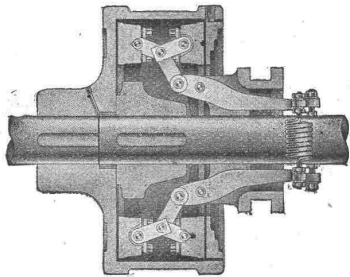
Oliehés

für Buchdruck fabriziert Ernst Daelker, Zürich III. Ankerstr. 23. Telephon 394.

+ Nr. 23860 **Benn's** + Nr. 23860
Patent Reibungskupplung

ist
die beste — die sicherste —
die einfachste — die billigste
 aller existierenden Reibungskupplungen.

Man verlange Kataloge.

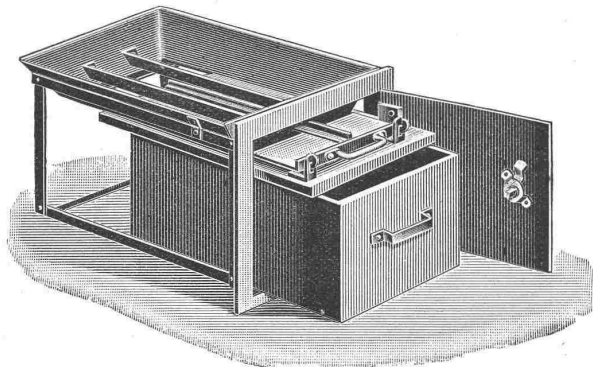


Normale Kupplungen
 auf Lager

Alleiniges Ausführungsrecht für die Schweiz:

Gesellschaft der
L. von Roll'schen Eisenwerke
Eisenwerk Clus (Kt. Solothurn.)
 Abtg.: **Moderne Transmissionen.**

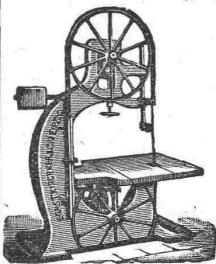
Keine Russbeschmutzung mehr:
 + Patent Nr. 23979.
Neuer Russkasten in 12 verschiedenen Grössen



à Fr. 9.50 und Fr. 10.— per Stück; für jedes Kamin passend.
 Direkt zu beziehen durch die

Eisenwerk-A.-G. Bosshard & Cie.,
Näfels.

KIRCHNER & Co.,
Leipzig-Sellerhausen.



Grösste Spezialfabrik von
Sägewerkmaschinen
 und
Holzbearbeitungsmaschinen
 Ueber 60 000 Maschinen geliefert,
 62 höchste Auszeichnungen.
 Weltausstellung Paris 1900:
 Höchste Auszeichnung „Grand Prix“.
Filiale: ZÜRICH, Bahnhofstrasse 89,
 — TELEPHON 3886 —

Thonwerk Biebrich, A.-G.

Biebrich a/Rhein

beste Referenzen und Zeugnisse aus der Schweiz,
 liefert die für den Bau und Betrieb von Gasanstalten, Zement-
 fabriken, Chemischen Fabriken, Cellulosefabriken, Schweiss-
 und Puddelwerken, Eisengiessereien, sowie für Dampfkessel-
 und sonstige Feuerungsanlagen notwendigen

feuertesten & säurebeständigen Produkte

Retorten, Form- u. Normalsteine, Gloverringe, Mörtel etc.

Telephon.

Gysel & Odinga

Telegramme:
 Asphalt Horgen.

Asphalt-Fabrik Käpfnach

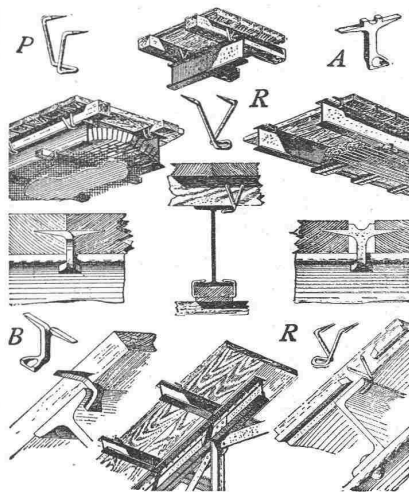
vormals Brändli & Cie.

Horgen bei Zürich.



Erste Bezugsquelle für

Asphaltdachpappen u. Isolierplatten
 Holzzement, Goudron, Isolierteppiche etc.
Asphalt- und Teerprodukte aller Art.
 Gold. Medaille Zürich 1894.



Rordorf'sche
Verbindungshafte A & B
 und
Lagerholzklemmen P & R
 patentiert.

A & B
 in drei Grössen
 verbinden stumpfe Bretter
 direkt mit I-Eisen.

P & R
 in 6 verschiedenen Grössen
 verbinden Lagerhölzer und
 Dachlatten direkt m. Eisen.

Bezugspreis ab unserm
 Wiederverkaufsstellen und
 unserem Lager in Zürich:
 von Fr. 4.— an per 100 St.

Gebr. Rordorf.
 Bureau u. Lager:
 Auf der Mauer 5,
 Zürich I.

Aktien-Gesellschaft der
Eisen- u. Stahlwerke vorm. Georg Fischer, Schaffhausen

empfiehlt ihre

elektr. Schweisserei

zur Ausführung von Reparaturen an defekten Maschinenteilen
 jeder Art aus Guss- und Schmiedeeisen, wie Dampfzylindern,
 Schieberkasten, Pleuelstangen, Zahnrädern, Ventilgehäusen,
 Maschinengestellen etc. etc.

Gefl. Anfragen möglichst mit Skizze und Massangaben erbeten.



Keine Federn.

Einfachster u. bester

Oberlicht-
Verschluss.

Jdeal
Martin Keller, Zürich

37 Bahnhofstrasse 37.